

pferdewetten.de AG, Baden-Baden

Halbjahresfinanzbericht

1. Januar bis 30. Juni 2010 (nach IFRS)



INHALT

Kennzahlen	1
Brief an die Aktionäre	2
Konzern-Zwischenlagebericht	3
Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung	7
Konzernbilanz	8
Konzern-Kapitalkontenentwicklung	9
Konzern-Kapitalflussrechnung	10
Ausgewählte erläuternde Konzern-Anhangsangaben	11
Entwicklung des Konzernanlagevermögens	13
Versicherung des gesetzlichen Vertreters	15
Unternehmenskalender	16
Impressum / Kontakt	16

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010

KENNZAHLEN

Ergebnis		01.01. - 30.06.2010*	01.01. - 30.06.2009*
Brutto-Gesamtleistung	T€	8.706,0	10.735,4
EBITDA	T€	452,1	-32,8
EBIT	T€	284,5	-228,5
Ergebnis nach Steuern	T€	251,9	-288,4
Anzahl Aktien		10.811.595	10.811.595
Ergebnis pro Aktie	€	0,02	-0,03
Bilanz		30.06.2010*	31.12.2009
Gezeichnetes Kapital	T€	10.811,6	10.811,6
Eigenkapital	T€	2.487,8	2.235,9
Eigenkapitalquote		66,4%	58,7%
Bilanzsumme	T€	3.747,7	3.812,0

* ungeprüft

BRIEF AN DIE AKTIONÄRE

Sehr geehrte Aktionäre, sehr geehrte Damen und Herren,

die Geschäftsentwicklung der pferdewetten.de AG im ersten Halbjahr 2010 verlief weitgehend im Rahmen der Erwartungen. Das Ergebnis nach Steuern beträgt für die sechs Monate T€ 251,9 (Vorjahr T€ -288,4), und das Eigenkapital erhöhte sich von T€ 2.235,9 per 31.12.2009 auf T€ 2.487,8. Wetterbedingte Beeinträchtigungen des RennveranstaltungsKalenders im ersten Quartal mit den Absagen diverser Veranstaltungen im In- und Ausland sowie der Ausfall des traditionell umsatzstarken Frühjahrs-Meetings in Baden-Baden haben allerdings dazu geführt, dass die gesteckten Ziele noch nicht vollständig erreicht worden sind. Hier zeigen sich weiterhin die schwierigen Rahmenbedingungen für Pferdewetten insbesondere in Deutschland. Der Ausfall einzelner wichtiger Rennveranstaltungen kann nicht über das Gesamtangebot ausgeglichen werden, sondern führt unverzüglich zu einer Verminderung von Spielmöglichkeiten für die Kunden. Kompensiert wurden diese Einschränkungen in der Geschäftsentwicklung mit dem Heben stiller Reserven aus dem Verkauf der beiden Domains www.sportwetten.de und www.sportwetten.com in Höhe von T€ 562,0.

Die pferdewetten.de AG hat im ersten Halbjahr 2010 ihre umfangreiche Restrukturierungsphase abgeschlossen. Bereinigungen im Beteiligungsportfolio konnten mit dem Abschluss von Gesellschaftsliquidationen sowie der Verschmelzung von Gesellschaften vollendet werden. Die Ausrichtung von pferdewetten.de auf Online-Vertriebskanäle wurde weiter vorangetrieben. Die neue eigenentwickelte Buchmacher-Software steht kurz vor ihrer Implementierung und wird die Gesellschaft hier unabhängig von zugekauften Lizenzen machen. Vor diesem Hintergrund wird die Gesellschaft ab der zweiten Jahreshälfte mit Marketingmaßnahmen und Produktentwicklungen offensiv in nationalen und internationalen Märkten auftreten. Zukünftig besteht die Möglichkeit, auch neue Produkte außerhalb des bisherigen Kundenkreises anzubieten und damit neue Wetter aus anderen Angebotsbereichen zu generieren.

In der zweiten Jahreshälfte anstehende Highlights, wie die deutschen Derby-Meetings in Hamburg (Galopp) und Berlin (Trab), die „Große Woche“ in Baden-Baden sowie im internationalen Bereich der Prix de l'Arc de Triomphe und der Breeder's Cup werden die Geschäftsentwicklung sicherlich positiv beeinflussen. Begleitet von umfangreichen Marketingmaßnahmen wird mit der Einführung der neuen Software sowie der Neugestaltung der Website eine zusätzliche Verbesserung des operativen Ergebnisses erwartet.

Baden-Baden, 12.08.2010

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer
Vorstand

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

1 Das Geschäftsjahr 2010

1.1 Geschäftsverlauf

Ein Mangel an Rennveranstaltungen innerhalb des ersten Halbjahres 2010 hat den Geschäftsverlauf bei der pferdewetten.de AG maßgeblich negativ beeinflusst. Insbesondere die fehlenden Renntage des Frühjahrs-Meetings in Baden-Baden haben sich mit der allgemein von nationalen Rennveranstaltungen ausgehenden Sogwirkung auf das Wettverhalten der Kunden bemerkbar gemacht. Die Marketingmaßnahmen wurden im Vergleich zum Vorjahr intensiviert, um den Einflüssen aus der mangelnden Anzahl an Rennveranstaltungen zu begegnen.

Einen besonders positiven Effekt hatte der Verkauf der beiden Domains www.sportwetten.de und www.sportwetten.com. Hieraus entstand ein außergewöhnlicher Ertrag in Höhe von T€ 562,0.

Die Brutto-Gesamtleistungen, die Summe aus nachrichtlich ausgewiesenen vermittelten Spieleinsätzen sowie der Netto-Gesamtleistung aus Umsatz, aktivierten Eigenleistungen und sonstigen betrieblichen Erträgen reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum von T€ 10.735,4 auf T€ 8.706,0. Die Umsätze der Wettvermittlung in die Totalisatoren der Rennvereine stiegen im ersten Halbjahr 2010 auf T€ 2.804,2 und lagen damit um T€ 318,2 bzw. 12,8% über dem Wert von T€ 2.486,0 der ersten sechs Monate 2009. Der Umsatz aus selbstgehaltenen Wetten, Provisionen und Dienstleistungen verringerte sich hingegen im ersten Halbjahr von T€ 7.955,9 (2009) auf 4.962,4 (2010). Beeinflusst wurde dies auch durch die fortgesetzte Optimierung im Buchmachergeschäft und die damit einhergehende Steuerung des Kundenwettverhaltens.

Die Materialkosten für bezogene Waren und Dienstleistungen verringerten sich im Wesentlichen aufgrund verminderter Gewinnauszahlungen bei den Wetten und des Weiteren im Zuge der fortgesetzten Kostenoptimierungen.

Insgesamt konnte ein EBITDA von T€ 452,1 (Vorjahr: T€ -32,8) erzielt werden. Das Konzernergebnis nach Steuern beträgt T€ 251,9 (T€ -288,4) und entspricht einem Ergebnis je Aktie von € 0,02 (€ -0,03).

1.2 Markteinschätzung

Der internationale Pferderennsport zeigt sich in der Entwicklung und im Angebot auch in 2010 weitgehend stabil. Allerdings hat der strenge Winter insbesondere in Großbritannien über einige Zeit den Rennsportkalender beeinträchtigt. Im Anschluss konnte aber wieder der normale Veranstaltungsrhythmus aufgenommen werden. Ein wichtiger Markt ist weiterhin Frankreich. Hier ist insbesondere für deutsche Pferde aufgrund der räumlichen Nähe und der höheren Rennpreise Erlöspotential gegeben. Diese Starts deutscher Pferde locken auch den Wettkunden zum Angebot französischer Bahnen und fördern die Unabhängigkeit der Gesellschaft vom deutschen Rennsport. Die Märkte in den USA und Asien haben eine weiterhin wachsende Bedeutung für die pferdewetten.de AG, weil sie ein Wettangebot fast rund um die Uhr ermöglichen. Diese Wettmärkte bieten, wie in der Vergangenheit auch, Veranstaltungen von hohem Interesse für die Kunden und somit eine hervorragende Ergänzung des Wettangebotes in den Abendstunden. Kernprodukt sind jedoch weiterhin Wetten auf deutsche Veranstaltungen. Hier sind aber die Veranstalter gefordert, weiterhin ein ansprechendes Veranstaltungsportfolio bereit zu stellen. Die Vermittlung von Wetten in den Totalisator als Gegenleistung für die Bereitstellung von Liveübertragungen hat die Umsätze und

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010

Ergebnisse von pferdewetten.de bereits in der Vergangenheit beeinflusst. Hier muss abgewartet werden, wie sich die Veranstaltungspläne zukünftig entwickeln.

Die Wettbewerbssituation ist im Pferdewettmarkt für die pferdewetten.de AG in Deutschland weitgehend konstant. Es sind zwar zwischenzeitlich zusätzliche Online-Anbieter aufgetreten. Diese gingen aus Anbietern stationärer Annahmestelle hervor und zielen überwiegend auf eine Betreuung des dort vorhandenen stationären Kunden. Die Zugangsbeschränkungen in andere europäische Märkte sind weiterhin relativ hoch. Hier werden weiterhin Möglichkeiten des Markteintritts beobachtet, damit die pferdewetten.de AG bei sich bietender Gelegenheit den Wettbewerb im Ausland aufnehmen und die Kundenbasis verbreitern kann.

1.3 Investitionen

Investitionen wurden in Höhe von T€ 100,3 im Wesentlichen in die Entwicklung neuer Software sowie für Hardware in Vorbereitung auf den zukünftigen Einsatz der neuen Software getätigt.

2 Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

2.1 Vermögenslage

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich von T€ 2.235,9 per 31.12.2009 auf T€ 2.487,8 erhöht und beträgt per 30.06.2010 66,4% der Bilanzsumme (31.12.2009: 58,7%).

Die Bilanzsumme hat sich von T€ 3.812,0 am 31.12.2009 auf T€ 3.747,7 zum Halbjahr leicht verringert.

2.2 Finanzlage

Der Bestand an liquiden Mitteln beträgt T€ 342,1 (31.12.2009: T€ 471,9).

2.3 Ertragslage

Die Umsätze der pferdewetten.de setzen sich aus Wettumsätzen für selbst gehaltene Wetten und Provisionen für die Vermittlung von Wetten an die Rennbahn-Totalisatoren zusammen. Während mit den Umsätzen aus selbst gehaltenen Wetten die Chancen und Risiken des Buchmachergeschäfts einhergehen, erhält die pferdewetten.de AG für die Vermittlung von Wetten an die Rennbahn-Totalisatoren unabhängig von den Wettquoten und Gewinnen oder Verlusten der Wettkunden eine Vermittlungsprovision. Diese parallel vertriebenen Angebote stabilisieren die Ertragslage der Gesellschaft. Die Provisionen aus der Wettvermittlung werden weitgehend unabhängig vom Spielerfolg der Kunden Erlöst. Daneben stabilisieren die größeren Pools die Quoten für die Buchmacherwetten, die somit weniger anfällig für einzelne Einflüsse sind. Dies reduziert das implizierte Risiko in den Buchmacherwetten.

Der weiterhin schwierige Wettmarkt sowie die Einschränkungen in der Anzahl an Rennveranstaltungen haben sich auch auf die Ertragslage der pferdewetten.de AG ausgewirkt. Die Umsätze sind im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zurückgegangen. Ein Verkauf der Domains www.sportwetten.de und www.sportwetten.com hat aber die Entwicklung im operativen Ergebnis mehr als kompensiert.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich auf T€ 452,1 (T€ -32,8).

Das Konzernergebnis nach Steuern liegt nach dem ersten Halbjahr bei T€ 251,9 (T€ -288,4), was einem Ergebnis je Aktie von € 0,02 (€ -0,03) entspricht.

2.4 Entwicklungstätigkeit

Die Entwicklungstätigkeit des Konzerns lag im ersten Halbjahr 2010 weiterhin im Wesentlichen im Aufbau und in der Weiterentwicklung von eigener Software im Front- und Backend für das Gambling-Angebot.

3 Wesentliche Risiken der künftigen Entwicklung

Eine umfassende Darstellung der wesentlichen Risiken, die sich auf die finanzielle und wirtschaftliche Lage des pferdewetten.de-Konzerns auswirken könnten, ist im Geschäftsbericht 2009 veröffentlicht. Veränderungen in der Einschätzung von Risiken haben sich seither nicht ergeben.

4 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Bilanzstichtag

Am 15.07.2010 ist Herr Pierre Hofer als Vorstand in die pferdewetten.de AG eingetreten. Der Vorstand Klaus Zellmann hat das Unternehmen zum 31.07.2010 verlassen.

5 Sonstige Angaben

- a) Vorstände und Aufsichtsräte wurden und werden für ihre Leistungen von der Gesellschaft in 2010 mit Festgehältern bzw. -beträgen vergütet.
- b) Das Grundkapital der pferdewetten.de AG von Euro 10.811.595 verteilt sich mit Euro 4.485.553 auf die WKN 548851 und mit Euro 6.326.042 auf die WKN AOEPT6.
- c) Gemäß Mitteilung vom 15.10.2008 verfügt die JAXX AG über einen Anteil von 62,36% an den Aktien der pferdewetten.de AG.
- d) Die Vorschriften und Regelungen zur Ernennung und Abberufung der Mitglieder des Vorstandes und über die Änderung der Satzung ergeben sich aus dem Aktiengesetz. Die Satzung enthält keine abweichenden Regelungen.
- e) Der Vorstand ist ermächtigt, das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 11.08.2010 mit Zustimmung des Aufsichtsrates durch Ausgabe neuer, auf den Inhaber lautender nennwertloser Stückaktien gegen Sach- und/oder Bareinlage einmalig oder mehrmals, insgesamt jedoch um höchstens Euro 3.333.876,00 zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2005) und dabei gemäß § 3 Absatz 4 der Satzung einen vom Gesetz abweichenden Beginn der Gewinnbeteiligung zu bestimmen. Die neuen Aktien können auch durch ein vom Vorstand bestimmtes Kreditinstitut oder Konsortium von Kreditinstituten mit der Verpflichtung übernommen werden, sie den Aktionären zum Bezug anzubieten (mittelbares Bezugsrecht). Der Vorstand ist ferner ermächtigt, jeweils mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Bezugsrecht der Aktionäre auszuschließen,
 - a) soweit dies zum Ausgleich von Spitzenbeträgen erforderlich ist, oder
 - b) für Kapitalerhöhungen gegen Sacheinlage zum Erwerb von Unternehmen, Unternehmensteilen oder Beteiligungen an Unternehmen sowie von Vermögensgegenständen, die für den Betrieb der Gesellschaft dienlich oder nützlich sind, wie z. B. Patenten, Lizenzen, urheberrechtliche Nutzungs- und Verwertungsrechte sowie sonstige Immaterialgüterrechte.
- f) Auf eine Segmentberichterstattung wird verzichtet, weil die pferdewetten.de AG im Wesentlichen Umsätze mit der Annahme von Pferdewetten erzielt. Die übrigen Geschäftsbereiche sind im Vergleich dazu noch von unwesentlicher Bedeutung und erfordern nach IFRS 8 keinen separaten Ausweis.

6 Zukünftige Entwicklung

Die pferdewetten.de AG wird die sich aktuell bietenden Möglichkeiten im Wettbewerbsumfeld nutzen und hierbei in erheblichem Maße in Marketingmaßnahmen investieren. Diese werden ihre Wirkung ab dem zweiten Halbjahr und im Jahr 2011 entfalten..

Hohe Priorität genießt die Anbindung neuer Wettangebote und die Erweiterung bestehender internationaler Wettangebote zur Erhöhung der Attraktivität von pferdewetten.de. Der Ausbau der Angebotspalette wird weiterhin intensiv vorangetrieben um dem Ziel eines 24-Stunden-Wettangebotes noch näherzukommen.. Marketingmaßnahmen und neue Produkte sollen neue Kundenkreise erschließen und den bestehenden Kunden zusätzliche Anreize geben, die Spielmöglichkeiten bei pferdewetten.de zu nutzen.

Die Restrukturierung der Gruppe ist abgeschlossen. Chancen zur Kostenoptimierung werden aber weiterhin konsequent genutzt sowie der Effektivitätsgrad sämtlicher Geschäftsbereiche regelmäßig überprüft und kontinuierlich erhöht.

Unter den dargestellten Annahmen geht das Management der pferdewetten.de AG für das Geschäftsjahr 2010 von einem positiven Ergebnis aus.

Einzelne Einflüsse können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den Erwartungen abweichen, wenn eine der genannten oder andere Unsicherheiten eintreten oder sich die den Aussagen zugrundeliegenden Annahmen als unzutreffend erweisen sollten.

Baden-Baden, 12.08.2010

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer
Vorstand

KONZERN-GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG (IFRS)

für den Zeitraum 1. Januar 2010 - 30. Juni 2010

in T€	01.01 - 30.06.2010*	01.01 - 30.06.2009*
Brutto-Gesamtleistung	8.706,0	10.735,4
davon vermittelte Spieleinsätze	2.804,2	2.486,0
davon Netto-Gesamtleistung:		
Umsatz	4.962,4	7.955,9
Andere aktivierte Eigenleistungen	83,6	191,2
Sonstige betriebliche Erträge	855,8	102,3
Netto-Gesamtleistung	5.901,8	8.249,4
Materialkosten		
Aufwand für bezogene Waren	20,8	112,8
Aufwand für bezogene Leistungen	4.401,8	6.785,1
Personalaufwand	472,0	769,9
Sonstige betriebliche Aufwendungen	555,1	614,4
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	452,1	-32,8
Abschreibungen	167,6	195,7
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit vor Zinsen, Steuern (EBIT)	284,5	-228,5
Zinserträge	0,4	4,3
Zinsaufwendungen	13,0	13,2
Ergebnis vor Steuern	271,9	-237,5
Ertragsteuern	18,7	46,1
Sonstige Steuern	1,3	4,9
Periodenergebnis nach Steuern	251,9	-288,4
Ergebnisanteil Minderheitsgesellschafter	-0,7	-11,9
Ergebnis nach Minderheiten	252,6	-276,4
Verlustvortrag aus dem Vorjahr	12.736,4	11.505,9
Bilanzverlust	12.483,9	11.782,3
Ergebnis je Aktie in €	0,02	-0,03
Anzahl Aktien	10.811.595	10.811.595

* ungeprüft

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010

KONZERNBILANZ (IFRS)

30.06.2010

Vermögenswerte

in T€	30.06.2010*	31.12.2009
Langfristige Vermögensgegenstände		
Immaterielle Vermögensgegenstände	633,8	697,1
Geschäfts- oder Firmenwert	1.334,1	1.334,1
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	265,4	353,5
Latente Steuern	449,9	454,6
Summe langfristige Vermögensgegenstände	2.683,2	2.839,4
Kurzfristige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	158,3	160,6
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen ggü. verbundenen Unternehmen	348,8	76,5
Sonstige Vermögensgegenstände	194,2	248,9
Liquide Mittel	342,1	471,9
Rechnungsabgrenzungsposten	21,1	14,7
Summe kurzfristige Vermögensgegenstände	1.064,5	972,6
Summe Vermögenswerte	3.747,7	3.812,0

Eigenkapital und Schulden

in T€	30.06.2010*	31.12.2009
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	10.811,6	10.811,6
Kapitalrücklage	4.203,1	4.203,1
Bilanzverlust	-12.483,9	-12.736,4
Minderheitenanteile	-43,0	-42,3
Summe Eigenkapital	2.487,8	2.235,9
Langfristige Schulden		
Latente Steuern	31,7	17,7
Kurzfristige Schulden		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	70,7	136,2
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	621,1	510,9
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6,2	231,4
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	245,9	306,2
Steuerrückstellungen	0,0	93,7
Sonstige Rückstellungen	284,3	280,0
Summe kurzfristige Schulden	1.228,2	1.558,4
Summe Eigenkapital und Schulden	3.747,7	3.812,0

* ungeprüft

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010
KONZERN-KAPITALKONTENENTWICKLUNG (IFRS)

30.06.2010

in T€	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Verlust- vortrag	Anteile anderer Gesellschafter	Gesamt
Stand 31.12.2007	10.811,6	4.203,1	-11.493,8	0,0	3.520,9
Beteiligungserwerb PLB GmbH	0,0	0,0	0,0	-8,1	-8,1
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	-12,1	0,0	-12,1
Stand 31.12.2008	10.811,6	4.203,1	-11.505,9	-8,1	3.500,7
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	-1.230,6	0,0	-1.230,6
Anteile anderer Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	-34,2	-34,2
Stand 31.12.2009	10.811,6	4.203,1	-12.736,5	-42,3	2.235,9
Konzernergebnis nach Steuern	0,0	0,0	252,6	0,0	252,6
Anteile anderer Gesellschafter	0,0	0,0	0,0	-0,7	-0,7
Stand 30.06.2010	10.811,6 *	4.203,1 *	-12.483,9 *	-43,0 *	2.487,8 *

* ungeprüft

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010

KONZERN-KAPITALFLUSSRECHNUNG (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2010 - 30. Juni 2010

in T€	01.01. - 30.06.2010*	01.01. - 30.06.2009*
Periodenergebnis	252,6	-287,9
(+) Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	165,6	190,9
(-) Zunahme / (+) Abnahme der Rückstellungen	-89,4	-18,3
(-) Gewinn aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-562,1	0,0
(+) Verlust aus Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	30,2	0,0
(-) sonstige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen / Erträge (Saldo)	-65,6	-145,8
(+) Abnahme (-) Zunahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	-231,7	-191,7
(+) Abnahme anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	10,1	332,4
(-) Abnahme (+) Zunahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-11,9	43,3
(+) Zunahme (-) Abnahme anderer Passiva, die nicht der Investitions oder Finanzierungstätigkeit zuzurechnen sind	49,4	-35,9
(-) Erhaltene Zinsen / (+) Gezahlte Zinsen (Saldo)	12,6	8,9
Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-440,2	-104,1
(+) Erhaltene Zinsen / (-) Gezahlte Zinsen (Saldo)	-12,6	-8,9
Cash Flow aus der betrieblichen Geschäftstätigkeit	-452,9	-113,0
(+) Einzahlungen aus Abgängen des Sachanlagevermögens	15,0	0,0
(-) Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-15,4	-13,4
(+) Einzahlungen aus Abgängen des immateriellen Anlagevermögens	603,0	0,0
(-) Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-1,3	-42,3
(-) Abflüsse durch Erwerb von Tochterunternehmen	0,0	-60,8
Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	601,3	-116,6
(-) Abgang aus der Veränderung des Eigenkapitals		0,0
(+) Einzahlungen aus der Aufnahme von (Finanz-)Krediten	138,8	78,4
(-) Auszahlung aus der Tilgung von (Finanz-)Krediten	-418,0	-36,2
(+) Zufluss aus Kapitalerhöhung	0,0	0,0
Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit	-279,2	42,1
Zahlungswirksame Veränderungen der Finanzmittelfonds	-130,8	-187,4
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	424,7	737,9
Finanzmittelfonds am Ende der Periode	293,9	550,5

* ungeprüft

AUSGEWÄHLTE ERLÄUTERnde KONZERN-ANHANGSANGABEN

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Im Konzernzwischenabschluss („Zwischenabschluss“) zum 30. Juni 2010, der auf Basis des International Accounting Standard (IAS) 34 „Interim Financial Reporting“ erstellt wurde, werden alle verbindlichen Interpretationen des International Financial Reporting Standards Interpretations Committee (IFRIC) zu Grunde gelegt. Alle weiteren Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind gegenüber den Konzernabschluss für das Geschäftsjahr 2009, der auf der Homepage <http://www.sportwetten.de> zum Download zu Verfügung gestellt wird, unverändert. Der Zwischenabschluss wurde in Euro bzw. gerundet in T-Euro (T€) aufgestellt.

Konsolidierungskreis

In den Konzernabschluss sind neben der pferdewetten.de AG diejenigen Unternehmen einbezogen worden, bei denen die pferdewetten.de AG zum 30.06.2010 unmittelbar über die Mehrheit der Stimmrechte verfügt oder aufgrund sonstiger Rechte einen beherrschenden Einfluss gemäß IAS 27 ausübt, soweit nicht unüberwindbare Hindernisse der Einbeziehung entgegenstanden. Seit dem 31.12.2009 ergaben sich im Konsolidierungskreis folgende Veränderungen: Die KKS Beratungen GmbH wurde mit der pferdewetten-service.de GmbH verschmolzen, und die Liquidation der James Find eAgent AG i.L. sowie der Sportwetten.de GmbH i.L. wurden abgeschlossen. Die nachfolgenden Gesellschaften sind in den Zwischenabschluss der pferdewetten.de AG einbezogen worden:

<u>Name der Gesellschaft</u>	<u>Kapitalanteil</u>
pferdewetten-service.de GmbH	100 %
NetX International Limited	100 %
NetX Betting Limited	100 %
NetX Services Limited	100 %
NetX Casino Limited	100 %
Accendere GmbH	100 %
PLB Poker Lounge Baden GmbH i.L.	51 %

Bilanz

Das Eigenkapital des Konzerns hat sich von T€ 2.235,9 auf T€ 2.487,8 erhöht und beträgt nunmehr 66,4% der Bilanzsumme (31.12.2009: 58,7%).

Die Summe der Aktiva veränderten sich im ersten Halbjahr 2010 nur unwesentlich von T€ 3.812,0 um T€ 64,3 auf T€ 3.747,7. Der Bestand an liquiden Mitteln verminderte sich auf T€ 342,1 (31.12.2009: T€ 471,9). Davon sind für die Gesellschaft T€ 82,8 (T€ 199,1) frei verfügbar. Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen blieben gegenüber dem Betrag von T€ 160,6 zum 31.12.2009 mit T€ 158,3 konstant, und die sonstigen kurzfristigen Vermögensgegenstände reduzierten sich um T€ 54,5 auf T€ 194,2. Gestiegen sind die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen. Diese erhöhten sich von T€ 76,5 per 31.12.2009 auf T€ 348,8 per 30.06.2010.

Auf der Passivseite wurde die Summe der kurzfristigen Verbindlichkeiten von T€ 1.558,4 per 31.12.2009 auf T€ 1.228,2 verringert. Wesentlicher Grund ist die Reduzierung der Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen von T€ 231,4 auf T€ 6,2. Das Eigenkapital verbesserte sich aufgrund des positiven Halbjahresergebnisses von T€ 2.235,9 auf T€ 2.487,8.

Gewinn- und Verlustrechnung

Halbjahresergebnis

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2010 hat die pferdewetten.de AG ein Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von T€ 452,1 (Vorjahreszeitraum: T€ -32,8) erzielt. Das Konzernergebnis nach Steuern beläuft sich auf T€ -251,9 ((T€ -288,4). Dies entspricht einem Ergebnis von € 0,02 (€ -0,03) je Aktie.

Die Brutto-Gesamtleistung lag mit T€ 8.706,0 unter dem Wert des Vorjahresvergleichszeitraums von T€ 10.735,4. Die darin nachrichtlich enthaltenen in die Totalisatoren der Rennvereine vermittelten Spieleinsätze erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahreszeitraum im ersten Halbjahr 2010 von T€ 2.486,0 auf T€ 2.804,2. Der Umsatz aus selbstgehaltenen Wettumsätzen und Provisionen in Höhe von T€ 4.962,4 (T€ 7.955,9), ergänzt um aktivierte Eigenleistungen T€ 83,6 (T€ 191,2) und sonstige betriebliche Erträge T€ 855,8 (T€ 102,3) führen zu einer Netto-Gesamtleistung von T€ 5.901,8 (T€ 8.249,4).

Die Materialkosten werden in ihrer Summe durch Gewinnausschüttungen und Wettsteuern T€ 3.815,2 (T€ 6.338,0) bestimmt. Werbeaufwendungen belaufen sich für den Berichtszeitraum auf T€ 164,1 (T€ 79,3) und sonstige Materialkosten auf T€ 443,3 (T€ 480,5). Der Personalaufwand für die sechs Monate in 2010 betrug insgesamt T€ 472,0 (T€ 769,9). Zum Stichtag 30.06.2010 waren 24 (53) Mitarbeiter (davon 11 (21) Teilzeitkräfte) in der Gruppe beschäftigt. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen ergeben in Summe T€ 555,1 (T€ 614,4). Davon entfallen auf Aufwand für Beratung, Abschlüsse und Finanzbuchhaltung T€ 129,4 (T€ 162,8), Raumkosten und Officeadministration T€ 149,1 (T€ 198,9), externe Leistungen im Rahmen von Programmierungen T€ 100,0 (T€ 0,0), Aufwand für Fahrzeuge, Reisen und Bewirtung T€ 64,4 (T€ 72,3), Aufwand aus dem Abgang von Anlagevermögen T€ 30,2 (T€ 0,0), Versicherungen und Beiträge T€ 21,0 (T€ 33,9) sowie übrige betriebliche Aufwendungen in Höhe von T€ 60,9 (T€ 146,4).

Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen

Die Beträge aus Beziehungen zu nahestehenden Unternehmen und Personen, die das Halbjahresergebnis 2010 beeinflusst haben, setzen sich wie folgt zusammen: Zinsaufwand für ein Darlehen der JAXX AG T€ 8,8 (T€ 7,5), Aufwand für Dienstleistungen an die C4U-Malta Ltd. T€ 5,9 (T€ 10,9), Aufwand für Dienstleistungen an die JAXX UK Ltd. T€ 4,7 (T€ 0,0), Aufwand für Dienstleistungen an die JAXX GmbH T€ 149,5 (T€ 53,7) sowie Aufwand für Beratung Buchführung und Abschlusserstellung an die RETEX GmbH, Essen T€ 49,9 (T€ 45,6). Erlöse aus dem Verkauf von Domains an die JAXX AG T€ 603 (T€ 0,0), Erlöse aus der Vermietung von Domains an die PEI Personal Exchange International Ltd. T€ 123,9 (T€ 58,5). Erlöse für Dienstleistungen von der JAXX GmbH T€ 88,6 (T€ 0,0).

Sämtliche Preise sind marktgerecht gestaltet. Die Leistungen werden entsprechend marktüblicher Sätze bzw. Gebührenordnungen abgerechnet.

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem 30.06.2010

Am 15.07.2010 ist Herr Pierre Hofer als Vorstand in die pferdewetten.de AG eingetreten. Der Vorstand Klaus Zellmann hat das Unternehmen zum 31.07.2010 verlassen.

Prüfungshinweis

Der Konzern-Zwischenabschluss und der Konzern-Zwischenlagebericht der pferdewetten.de AG sind nicht geprüft oder einer prüferischen Durchsicht durch einen Wirtschaftsprüfer unterzogen worden.

ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGEN (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2010 - 30. Juni 2010

in €	Anschaffungskosten			Veränderung des Konsolidierungskreises	30.06.2010*
	01.01.2010	Zugänge	Abgänge		
Immaterielle Vermögensgegenstände					
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	935.297	1.300	60.000	0	876.597
Selbst erstellte immaterielle WG	511.815	83.567	0	0	595.382
Geschäfts- oder Firmenwert	1.604.827	0	0	0	1.604.827
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	3.051.939	84.867	60.000	0	3.076.806
Sachanlagen					
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	760.688	15.426	61.050	0	715.064
Summe Sachanlagen	760.688	15.426	61.050	0	715.064
Sonstige langfristige Vermögenswerte	0	0	0	0	0
Summe Anschaffungskosten	3.812.627	100.293	121.050	0	3.791.871

* ungeprüft

HALBJAHRESFINANZBERICHT 2010
ENTWICKLUNG DES KONZERNANLAGEVERMÖGEN (IFRS)

für den Zeitraum: 1. Januar 2010 - 30. Juni 2010

Abschreibungen

in €	01.01.2010	Abschreibungen Geschäftsjahr	Abgänge	Veränderung des Konsolidierungskreises	30.06.2010*	Netto-Buchwerte	
						30.06.2010*	31.12.2009
Immaterielle Vermögensgegenstände							
Konzessionen, gewerbliche Schutz- rechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	600.423	81.838	19.010	0	663.252	213.345	334.873
Selbst erstellte immaterielle WG	149.594	25.347	0	0	174.941	420.441	362.221
Geschäfts- oder Firmenwert	270.745	0	0	0	270.745	1.334.082	1.334.082
Summe immaterielle Vermögensgegenstände	1.020.763	107.185	19.010	0	1.108.938	1.967.868	2.031.176
Sachanlagen							
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	407.171	58.376	15.887	0	449.660	265.404	353.517
Summe Sachanlagen	407.171	58.376	15.887	0	449.660	265.404	353.517
Sonstige langfristige Vermögenswerte	0	0	0	0	0	0	0
Summe Abschreibungen	1.427.934	165.561	34.897	0	1.558.599	2.233.272	2.384.693

* ungeprüft

VERSICHERUNG DES GESETZLICHEN VERTRETERS

Nach bestem Wissen versichere ich, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Baden-Baden, 12.08.2010

pferdewetten.de AG

Pierre Hofer
Vorstand

UNTERNEHMENSKALENDER / IMPRESSUM / KONTAKT

Unternehmenskalender 2010

31.08.2010 Hauptversammlung 2010

12.11.2010 Veröffentlichung Zwischenmitteilung zum 2. Halbjahr 2010

Impressum/Kontakt

Copyright 2010

pferdewetten.de AG, Baden-Baden

Sitz der Gesellschaft:

pferdewetten.de AG
Schützenstraße 11
D-76530 Baden-Baden

Telefon: +49 (0) 7221 39 89 422

Telefax: +49 (0) 7221 39 89 430

